

Beschlussvorlage Nr. 201/2015

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Schulausschuss	19.11.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	26.11.2015	nicht öffentlich

Betreff:

Antrag der Grundschule Sande auf Schaffung zusätzlicher Parkplätze

Sachverhalt:

In der letzten Sitzung des Schulausschusses hat die Grundschule Sande erläutert, dass sie weitere Parkplätze für die Beschäftigten der Schule begrüßen würde, da es den Lehrkräften nicht zumutbar ist, das Unterrichtsmaterial von den nächst gelegenen Parkplätzen z.B. auf dem Marktplatz zur Schule zu transportieren.

Einigkeit bestand im Ausschuss aufgrund der ohnehin bestehenden Unübersichtlichkeit im Zufahrtsbereich der Schule, dass die Anlage weiterer Parkflächen das Problem nur verstärken würde und von daher nicht in Betracht kommt. Alternativ wurde die Möglichkeit zur Diskussion gestellt, die bestehenden Flächen vor und rechts neben der Schule als Lehrerparkplätze auszuweisen und somit der öffentlichen Nutzung zu entziehen.

Aus rechtlicher Sicht, bestehen keine Hinderungsgründe für die Umsetzung des Vorschlags. Aus Sicht der Verwaltung werden jedoch zu bedenken gegeben, dass ein Präzedenzfall geschaffen wird und gleichlautende Anträge der anderen beiden Grundschulen ebenfalls positiv beschieden werden müssten. Zudem ist zu berücksichtigen, dass der Parkplatz neben der Grundschule Sande bewusst für die Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wurde und eine Einziehung bedeuten würde, dass die Beschäftigten, Nutzer, Kunden etc. der umliegenden Einrichtungen und Betriebe auf anderweitige Flächen ausweichen müssen. Hier sei auch das neue Kleiderbad anzuführen, das nur über diesen Parkplatz erschlossen wird und sämtliche Anlieferungen hierüber laufen.

Im Ergebnis wird seitens der Verwaltung der Verwaltung vorgeschlagen, die Parkplätze im Zufahrtsbereich der Grundschule Sande als Mitarbeiterparkplätze auszuweisen, von der Einziehung des öffentlichen Parkplatzes zugunsten von ausgewiesenen Mitarbeiterparkplätzen jedoch abzusehen.

Beschlussvorschlag:

Der vorgeschlagenen Vorgehensweise wird zugestimmt.

Stamer

Eiklenborg

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen